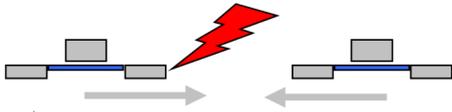
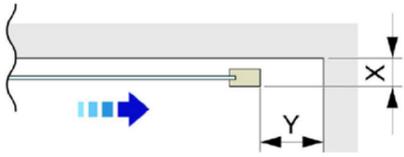
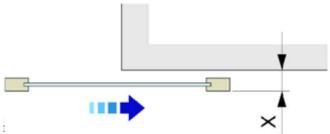
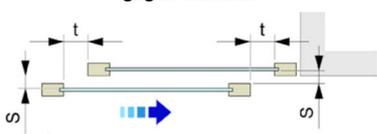




Risikobewertung Schiebetür einfl.

Schutzmaßnahmen

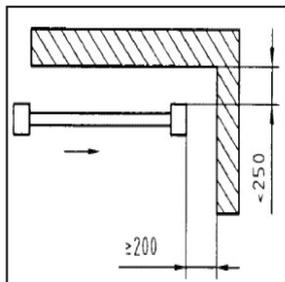
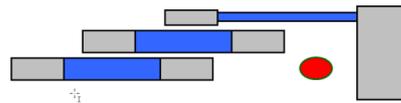
öffentlicher Bereich nicht öffentlicher Bereich

<p>I. Betriebszustand - kraftbetätigte Schließfahrt Absicherung der Hauptschließkante (HSK)</p>	
	<p><input type="checkbox"/> Absicherung beidseitig über kompl. Durchgangsbreite (RIC290)</p>
<p>II. Betriebszustand - kraftbestätigte Öffnungsfahrt Absicherung der Nebenschließkante (NSK)</p>	
<p>gegen Quetschen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände sind eingehalten Wenn $(Y) \geq 200$ mm und $(x) \leq 100$ mm ist und sich die Flügel entlang eines glatten Teils bewegen, gilt die Gefährdung durch Quetschen des Körpers als nicht relevant.</p> <p><input type="checkbox"/> vertikale berührungslose Schutzeinrichtung (Senoren)</p>
<p>gegen Anstoßen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände sind eingehalten wenn $x \leq 100$ oder $100 < x \leq 150$ in Verbindung mit Kraftbegrenzung</p> <p><input type="checkbox"/> vertikale berührungslose Schutzeinrichtung (Senoren)</p>
<p>gegen Scheren</p> 	<p><input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände sind eingehalten wenn $S \leq 8$ dann $t \leq 0$ oder wenn $S > 8$ dann $t \geq 25$</p> <p><input type="checkbox"/> vertikale berührungslose Schutzeinrichtung (Senoren)</p>
<p>III. Betriebszustand - kraftbetätigte Öffnungs- und Schließfahrt Absicherung Nebenschließkante</p>	
<p>gegen Einziehen</p> 	<p><input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände sind eingehalten $x \leq 8$</p>

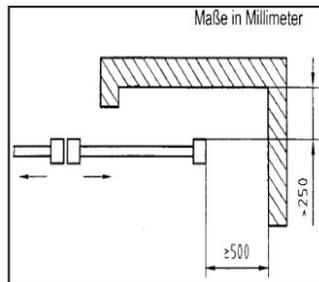


Risikobewertung Schiebetür einfl.

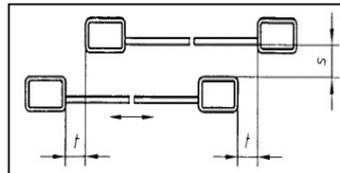
Beispiel Absicherung Anwesenheitssensor



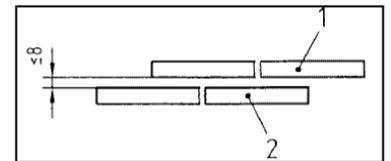
A) Gefahr für den Kopf



B) Gefahr für den Körper



C) Fingerschutz (Scheren)



D) Einziehen

Sicherheitsabstände an der Nebenschließkante $\leq 8\text{mm}$ oder $\geq 25\text{mm}$

Falls ein Türblatt auf einen Abstand von weniger als 200mm auf eine Wand zuläuft, ist das Risiko unter folgenden Bedingungen als gering anzusehen:

- der Flügel läuft an einer glatten Fläche entlang und
- Der Abstand der Flügelfläche zur Wand beträgt nicht mehr als 150mm und
- Die statische Kraftbegrenzung wird nach DIN 18650 (150N und nach 4,25s max. 80N) eingehalten

Handelt es sich bei der Automattür um eine Flucht- und Rettungswegtür? JA NEIN

Wenn Ja, muss sicher gestellt sein, dass diese Tür erst verriegelt wird, wenn sich **keine Person** mehr im Objekt aufhält.



Risikobewertung Schiebetür einfl.

Risikobewertung gemäß Anhang I der neuen Maschinenrichtlinie unter

Bezugnahme auf die DIN 18650 / EN 16005

Allgemeines / Grundlagen

Der Hersteller eines Türsystems ist nach DIN 18650 / EN 16005 in Verbindung mit § 2 der 9. GPSGV und mit Anhang I. der Maschinenrichtlinie verpflichtet, bereits vor der Installation, eine Risikobeurteilung durchzuführen und zu dokumentieren. Er hat nach DIN 18650 i/ EN 16005 in Verbindung mit § 3 der 9. GPSGV und mit Anhang II. der Maschinenrichtlinie eine EG-Konformitätserklärung auszustellen und an der Türanlage die CE-Kennzeichnung sichtbar anzubringen.

Die Inbetriebnahme des Türsystems darf erst erfolgen, wenn dieses den anzuwendenden Richtlinien entspricht und alle Punkte aus dieser Risikobeurteilung berücksichtigt wurden.

Informationen zum Einbauort

Um als Ergebnis einer Sicherheitsbewertung die erforderlichen Schutzmaßnahmen bereits im Vorfeld zu berücksichtigen und mit anzubieten, benötigen wir von Ihnen die nachfolgenden Angaben bzgl. des genauen baulichen Umfeldes der Türanlage, des Nutzerkreises und baulicher Besonderheiten, welche die Sicherheit der Türanlage beeinträchtigen können.



**Risikobewertung gemäß Anhang I der neuen Maschinenrichtlinie unter
Bezugnahme auf die DIN 18650 / EN16005**

Risikobewertung zu Projekt: _____

Einbauort: _____ Antriebstyp: _____

Einbausituation: _____

Die Türanlage befindet sich in einem „öffentlichen Bereich“. Das bedeutet, dass die Türanlage genutzt wird als:

- allgemeiner/öffentlicher Zutritt auch für besonders schutzbedürftige Personen (z.B. alte Menschen, Behinderte, Kinder)
- beschränkter Zutritt mit kontrolliertem Publikumsverkehr (wie z.B. Besucher)

Objektdaten:

Kunde: _____ Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

Angebots-Nr.: _____ Auftrags-Nr.: _____

Besondere bauliche Begebenheiten (z.B. Hindernis vor dem Türflügel, usw.): _____

Eine Sicherheitsbewertung ist hiermit erstellt. Die beschriebenen Schutzmaßnahmen sind:

- erforderlich
- eingehalten

Der Ersteller der Risikobewertung bestätigt, dass alle Gefahrenstellen somit ausreichend abgesichert sind, oder der Kunde auf eigenen Wunsch diese nicht einhält.

Datum, _____ Name Unterschrift Kunde _____

Datum, _____ Name Unterschrift Ersteller _____